



Der Herrentunnel Lübeck wird als Ersatz für die Herrenbrücke in Lübeck errichtet und soll später das Brückenbauwerk als Travequerung komplett ersetzen. Dies ist notwendig geworden, da die in den 60iger Jahren erbaute Brücke sich in einem sehr schlechten baulichen Zustand befindet. Aus sicherheitstechnischen Gründen wird der Herrentunnel als zweiröhriges Tunnelbauwerk errichtet. Die beiden Röhren haben eine Länge von circa 780 Metern und einen Außendurchmesser von 11,67 m. Um im Gefahrfall einen Fluchtweg gewährleisten zu können, wurden die 2 bestehenden Hauptröhren durch 2 Querschläge miteinander verbunden. Die Querschläge haben einen Durchmesser von 4,40 m. Der östliche Querschlag mit einer Länge von 15 liegt im Beckenton und Schluff mit Granitfindlingen (Durchmesser: 1,2 m). Der westliche Querschlag mit einer Länge von 19 m liegt in Sand mit Torfeinlagerungen. Die Fluchtwege wurden im Schutz einer Sole-Bodenvereisung hergestellt.

Pro Querschlag wurden eingebaut: 22 Vereisungslanzen,  
4 Temperaturlanzen,  
1 Entwässerungsbohrung

**Hauptmassen:**

Vereisungsbohrungen: 850 m

Statischer Gefrierkörper: 1400 m<sup>3</sup>

Die Kälteleistung lag bei 300 kW.

**Auftragssumme (netto):**

1,3 Mio. EURO

**Bauzeit:**

08/2003 bis 03/2004

**Bauherr:**

Herrentunnel Lübeck GmbH & Co.  
KG

**Auftraggeber:**

ARGE Herrentunnel Lübeck

**Services:**

Herstellung eines Straßentunnels

**Ausführung:**

Implenia Spezialtiefbau GmbH  
Infrastructure - Geschäftsstelle Nord  
Heidenkampsweg 81  
20097 Hamburg

T +49 40 229257 201

F +49 40 229257 299

[hamburg.spezialtiefbau@implenia.com](mailto:hamburg.spezialtiefbau@implenia.com)

[www.spezialtiefbau.implenia.com](http://www.spezialtiefbau.implenia.com)